

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

288 (21.10.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288. Zweites Blatt.

Donnerstag den 21. Oktober

1886.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 22. Oktober d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
werde ich im Hause Nr. 12 der Schützenstraße hier,
7 Pferde, 1 Chaise, 7 Pferd- und Chaisengeschirre, 12 Pferdebedecken, 1 Futterfahndmaschine, 2 Käuferfahndweine, 2 Wäse, 5 Hühner, 1 Kommode, 2 Waschtänder, 1 Tisch und 2 Kästchen gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1886.
Burgard, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 22. Oktober d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
werde ich im Pfandlokal, Röhrlingerstraße 44 hier,
2 Pferde, 3 Wagen, circa 25 Zentner Kartoffeln, 1 Singer-Nähmaschine, 4 Gartenschubel, 1 Gartentisch, 1 Büchergestell, 1 großen Spiegel, 6 Delbrückbilder, Möbel und noch Verschiedenes gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1886.
Burgard, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Herrenstraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. wegen Bezug des Miethers auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei A. Röhlinger, Palmgarten.
* Kaiserstraße 85 ist wegen Bezug ein Zimmer, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. November zu vermieten. Ebenfalls ist ein eiserner Herd billig zu verkaufen.
* Ruppurrerstraße 25 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
* Schützenstraße 93 (Eckhaus), Neubau, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Trockenspeicher, sogleich zu vermieten. Schöne Aussicht in's Gebirge, über Gärten und Wiesen.

* Eine schöne, freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten: Amalienstraße 81.

* Wegen Verletzung ist Karlsruhe 26 der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Januar 1887 zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

In schöner Lage Mitte hiesiger Stadt ist der 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Salon u. mit allem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Telegraph versehen und würde sich solche vermöge ihrer günstigen Lage besonders auch für ein Bureau eignen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Mühlburg. Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern ist auf 23. Oktober oder später zu vermieten: Rheinstraße 2, gegenüber der katholischen Kirche.

Kaiserstraße 149

ist ein Laden mit zwei Schaufenstern auf 23. April 1887 zu vermieten. Näheres in der Kunsthandlung von
Emil Büchle.

Wohnungs-Gesuch.

* Zwei Damen suchen in einem guten Hause eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Beziehbar bis Anfang November. Gesl. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Z. 100 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

21. Amalienstraße 1 ist ein einseitiges, möbliertes und auf die Straße gehendes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zirkel 8 sind im 3. Stock zwei unmöblierte, nach der Straße gehende Zimmer sogleich oder auf den 1. November an eine einzelne Dame zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Zirkel 9.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort an 1 oder 2 Herren abzugeben: Waldstraße 4 im 2. Stock, in der Nähe des Theaters.

* Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

Ein Beamter sucht eine sofort oder auf 1. November zu beziehende möblierte Wohnung von zwei oder drei Zimmern im westlichen Stadtteil, wohnlich in der Nähe des Justizgebäudes. Gesl. Offerten mit Preisangabe (incl. Bedienung) wollen unter Chiffre N. 7 an das Kontor des Tagbl. gerichtet werden.

Dienst-Anträge.

Für alle häuslichen Arbeiten wird zum sofortigen Eintritt ein braves Mädchen gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 36 im Laden.

* Ein braves Mädchen, nicht unter 24 Jahren, welches selbstständig kochen kann und alle übrigen Hausarbeiten verrichtet, findet sogleich bei guter Behandlung und entsprechendem Lohn dauernde Stelle. Näheres Kaiserstraße 74 im Laden rechts.

Ein braves Mädchen, welches schon gedient hat, etwas vom Kochen versteht, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gut versteht, wird sofort gesucht: Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, wird auswärtsweise vom 25. Oktober bis 26. Dezember zu einer Familie von zwei Personen gesucht. Zu erfragen im Hotel zum roten Haus.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch kochen kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Schützenstraße 59 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 38 im 2. Stock.

Tüchtige Mädchen, fremd hier angekommen (Württembergern), welche kochen, waschen und putzen können, auch solche für den Zimmerdienst passend, welche nähen u. bügeln können u. willig Hausarbeit besorgen, sämtliche mit guten Zeugnissen, suchen sogleich hier oder auswärts Stellen durch Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin sucht Stelle, am liebsten bei einer Offiziers-Familie. Dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zeugnisse vorhanden. Näheres durch Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht Stelle für sogleich, sowie ein Mädchen, welches nähen, bügeln und servieren kann, sucht Stelle als Zimmermädchen. Beide können gut empfohlen werden durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.

Eine tüchtige Gasthaus- oder Restaurationsköchin, sowie ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, und ein gewandtes Zimmermädchen, sämtliche mit guten Zeugnissen versehen, suchen sofort passende Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

21. 10000—12000 Mark werden auf ein hübsches Haus (Neubau) gegen genügende Sicherheit

als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Adressen unter Nr. 20 Z. bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulassen.

Kapital-Gesuch.

31. Von einem pünktlichen Zinszahler (Geschäftsmann) werden zu einem Geschäftsunternehmen als Kapital 700 M. — per 1. November er. a 6% auf 1 Jahr oder länger — gegen doppelte Sicherheit aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter W. 61411a an Haafenstein & Bogler, Kaiserstraße 122, 1. Stock.

500 Mark

werden auf 2—3 Jahre zu 5% gegen doppelte Sicherheit sogleich aufzunehmen gesucht. Gesl. Angebote unter A. 95 postlagernd hier erbeten.

Maler-Gesuch.

* Ein zuverlässiger Maler, welcher in der Deckmalerei bewandert ist und selbstständig arbeiten kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei
B. Reinhold, Akademiestraße 24.

Blechner-Gesuch.

21. Drei bis vier tüchtige Blechnergehilfen finden dauernde Beschäftigung bei
R. Rupp jr., Karlsruhe 69 b.

Ein tüchtiger Schneider

für Jaquettes und Valetots, welcher selbstständig arbeiten kann, wird gesucht. Näheres Kaiserstraße 175, eine Treppe hoch.

Hotelzimmermädchen

finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch
Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Kellnerin,

eine fleißige, findet Stelle: Kaiserstraße 142. *

Kellnerinnen,

mehrere tüchtige, finden sofort gute Stellen. Näheres große Spitalstraße 19, parterre. *

Kellnerin, eine zuverlässige, findet in eisernen, neu feinen Café gute Stelle. Lohnende und dauernde Stellung wird zugesichert. Näheres durch Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

Hausbursche gesucht.

Ein fleißiger und zuverlässiger junger Mann, wohnlich mit mechanischen Kenntnissen, wird als Hausbursche auf 1. November gesucht. Anmeldungen unter Vorlegung von Zeugnissen werden nächsten Sonntag Vormittag entgegengenommen: Sobienstraße 15.

Hausknecht.

Ein junger, kräftiger Hausknecht kann sofort eintreten im
Prinz Ludwig, Ruppurrerstraße 23.

Hausbursche,

ein jüngerer, stadtkundiger, kann sogleich eintreten.
Mannheimer Wurstfabrik,
Lammstraße.

Ein Hausknecht

findet Stelle: Kronenstraße 43. *

Lauffrau-Gesuch.

Eine reinliche, zuverlässige Lauffrau, welche möglichst in der Nähe wohnt und täglich zweimal zu kommen hätte, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Luttenstraße 35 im 3. Stock links.

Stelle-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches das Weiknähen und Kleidermachen erlernt hat, sucht Stellung als Zimmermädchen oder auch als Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Douglasstraße 16, parterre.

* Ein mit den besten Zeugnissen versehener junger Kaufmann mit sehr schöner Handschrift sucht per 1. November oder später in einem hiesigen Handlungshause anderweitige Stellung. Offerten sub W. L. 88 beliebe man im Kontor des Tagblattes mitzubringen.

* Ein mehrere Jahre beim Militär gebienter Mann, verheiratet, 31 Jahre alt, sucht Stelle als Aufseher, Portier, Hausmeister etc. bei annehmbarem Gehalt; auch würde derselbe auf seinem Handwerk als Sattler und Tapezier für häusliche Arbeit treten. Zu erfragen Kaiserstraße 115 im Erdladen.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.1. Ein Mädchen, welches weisnähen, Kleider machen und schön sticken kann, nimmt noch einige Kundenhäuser außer dem Hause an. Zu erfragen Klippurstraße 38 im 4. Stod.

* Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln oder einen Laufplatz. Näheres Sophienstraße 20 im 3. Stod.

Für Schuhmachermeister!

* Ein guter Arbeiter auf Sohlen, Fleck und auch neue Arbeit sucht Beschäftigung. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Krankenpflegerin.

Ein kräftiges Mädchen, welches die Krankenpflege gelernt hat und zwei Jahre in derselben thätig war, sucht Stellung bei einer kränklichen Dame oder einem Herrn; auch übernimmt dieselbe Hausarbeit. Näheres Adlerstraße 18 im 2. Stod des Hinterhauses. 3.1.

Empfehlung.

* Eine gewandte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von den elegantesten bis zu den einfachsten Damen- und Kinderkleidern in und außer dem Hause. Gest. Adressen bittet man Kaiserstraße 7 im 2. Stod abzugeben.

Lichtpausen

zur Vervielfältigung von Bauplänen, Maschinenzeichnungen, Skizzen und Karten für Bau- und Maschinenbüreau, Architekten, Ingenieure u. Künstler etc. werden schnell und billig angefertigt durch J. Dolland, Kriegerstraße 116.

Verloren

wurde am Montag Nachmittag von der Kaiserstraße durch die Karl-Friedrichstraße in den Stadtpark ein Portemonnaie, enthaltend 5 Mark, etwas Münze und 1 Ring. Abzugeben gegen Belohnung: Vestingstraße 21 im 3. Stod.

* Verloren wurden am 20. d. M., zwischen 11 und 12 Uhr, 2 schwarze Federn mit dem Zeichen Hofkunstfärberei Prinz. Der redliche Finder wolle dieselben gegen Belohnung Leopoldstraße 37a im 2. Stod abgeben.

Haus-Verkauf.

5.1. Ein zweistöckiges Haus in der Amalienstraße, mit Hofthor, großem Garten und Werkstätte ist wegen Geschäftsoverlegung sofort zu verkaufen. Lusttragende wollen ihre Adresse unter F. W. 20 im Kontor des Tagblattes gest. abgeben.

Geschäft-Verkauf.

2.1. Mein seit 27 Jahren an hiesigem Plage bestehendes Geschäft in Luxus- und Gebrauchsartikeln ist nebst Lager und Einrichtung unter den günstigsten Bedingungen käuflich zu erwerben.

Fr. Distelhorst,
Kaiserstraße 187.

Möbel-Verkauf.

3.1. Eine schöne Speisezimmer-Einrichtung, eichen gewischt, bestehend aus 1 Büffet, 12 Stühlen und 1 Ausziehtisch, 1 Weiszeugschrank, 1 Plüschgarnitur, braun gepreßt, bestehend aus 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils, 1 braune Nippgarnitur, bestehend aus 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, 1 braune Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Kanapee und 6 Polsterstühlen, sind billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von S. Fischmann, Zähringerstraße 29.

Herd-Verkauf.

* Ein neuer, mittelgroßer Herd neuester Konstruktion ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 35 im 2. Stod.

Herd zu verkaufen,

ein eiserner, mittelgroßer, gut erhaltener: Altdämmerstraße 49, 3. Stod.

Billig zu verkaufen:

ein sehr guter eiserner Regulir-Fallosfen mittlerer Größe. Näheres Karlstraße 55 im 2. Stod.

Zu verkaufen:

eine elegante Speisezimmer-Einrichtung in Eichenholz, bestehend aus 1 Büffet, 1 Pfeilerkommode mit Spiegel, 1 Ausziehtisch, 6 Stühlen mit hohen geschmigten Lehnen, 1 Serviertisch; ferner: 1 Spiegel-schrank, Beistisch, Sekretäre, Schifftonieres, Weiszeugschränke, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Pfeiler-, Wasch- und andere Kommoden mit und ohne Marmor, 1 braune Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha, 2 Fauteuils und 6 Stühlen, sowie 1 Garnitur (olio) Fauteuils mit Einrichtung, einzelne Fauteuils, Kanapees, Amerikaner-, Robr- u. Strohmühle, Oval- und edige Tische, 1 schöner Ausziehtisch, Nähtische, Kleiderstöße, Garderobehalter, neue und gebrauchte Betten, Koffhaare- und Seezradmatten, Küchenschränke, Hockerle, Mehlkästen und Verschiedenes. Käufer ganzer Aussteuerungen werden besonders berücksichtigt und prompt bedient: Waldstraße 7.

Zu verkaufen:

2 gut erhaltene Krautständer, 2 Gremitage-Defen zum Kochen und einige getragene Herrenkleider. Zu erfragen Douglasstraße 22, parterre.

Zu verkaufen:

1 Herd, 1 Petroleum e. d. 1 Butterfass und 1 Krautständer. Näheres Zähringerstraße 41 im Laden.

Billig verkauft

werden wegen Beggug: 1 Paar geschweifte, gut erhaltene Vorhangstangen nebst Knöpfen, 1 Fabrikneigung und 1 Ständer für einen Vogelkäfig: Wolbornstraße 2 im Hof rechts.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist zu verkaufen. Näheres Bestenstraße 38, parterre, zwischen 1/2 und 2 Uhr Mittags.

* Ein neuer Stroffarren mit Federn ist zu verkaufen. Näheres bei Billmann, Schmidt, Grenzstraße 4.

* Ein beinahe noch neuer Damen- oder Herrenkoffer ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kronenstraße 53 im 3. Stod des Hinterhauses.

* Ein guter eiserner Herd mittlerer Größe ist billig zu verkaufen: Kriegerstraße 14, parterre.

Billig zu verkaufen: 1 Ausziehtisch, 1 Küchenschrank und 1 Arbeitstisch: Sophienstraße 8.

* Ein großer Schlafdivan sowie ein kleineres Sopha, zum Auseinandernehmen, mit 6 Stühlen sind zu verkaufen: Karlstraße 31 im zweiten Stod des Vorderhauses.

* Ein noch wenig getragener, guter Winterüberzieher, für einen starken Herrn passend, sowie ein mittelgroßer Gremitage Ofen sind preiswürdig zu verkaufen: Zähringerstraße 80 im 3. Stod.

* 2.1. Steinstraße 6 ist eine Bretterwand von 9,50 m Länge und 2,5 m Höhe nebst Pfosten und Thor billig zu verkaufen.

* Eine Kommode mit 3 Schubladen, 1 gute Nähmaschine für Schneider, 1 Holzlocher, 2 gepolsterte Stühle, 1 gepolsterter Bank und 1 Fenstertritt sind billig zu verkaufen: Karlstraße 39, zweites Hinterhaus, 1 Stiege hoch.

* Zwei Anzüge für einen mittleren, besetzten Herrn passend, da unter ein noch beinahe neuer schwarzer Anzug, sind billig zu verkaufen: Steinstraße 7 im Hinterhaus, drei Treppen hoch.

* Ein noch gut erhaltenes Dienstoffentbett ist zu verkaufen: Auguststraße 2, parterre

* Kanapees in Damast- und Fantasiestoffbezug, Schlaf-Divans, sowie ein beinahe noch neues Sopha in Nipp sind sehr billig zu verkaufen bei Aug. Kostan, Tapezier, Sophienstraße 56.

Eine Nähmaschine,

beinahe noch neu, von Junker und Rub, für Tapeziere oder Schneider geeignet, ist billig zu verkaufen: Kriegerstraße 21 im 3. Stod.

Piano,

ein sehr schönes, hat im Auftrag billig zu verkaufen

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29.

Eine alte, gute Violine

ist für 40 Mark zu verkaufen: Waldstraße 7.

Schlafzimmer-Einrichtung,

eine sehr elegante, neue, nussbaum gewischt, bestehend aus 2 französischen Bettstellen, 2 Nachtschöben, 1 Waschkommode, 1 Spiegel-schrank, hat im Auftrag äußerst billig zu verkaufen

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29. 2.1.

Badischer Frauenverein.

Abtheilung I.

Ein Stallgebäude hinter dem Hause Leopoldstraße 59 soll auf Abbruch verkauft werden. Zur Beschäftigung wolle man sich dabeist melden. 3.1.

Brachteremplare.

* Schöne junge Damenbüchchen sind preiswürdig zu verkaufen. Ebenfalls ist ein gut erhaltener Kinderwagen nebst Bettchen billig abzugeben. Näheres Waldhornstr. 51, 2. Stod.

Ein schöner Wops,

sehr wachsam, ist billig zu verkaufen: Scheffelstraße 2 im 3. Stod.

Für Musikfreunde!

Wer einer kleinen, musikalischen Gesellschaft activ beitreten will, wolle seine Offerte gest. unter F. Klippurstraße 12, parterre, abgeben.

Kauf-Gesuch.

* Gut erhaltene Weinmesser werden zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Student der Mathematik, welcher schon mit Erfolg Unterricht erteilt hat, wünscht einige Stunden zu geben. Näheres zu erfragen Waldstraße 46 im 3. Stod.

Pastillen Bonnet
gegen Husten, Heiserkeit empfiehlt
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstraße 104.
PHARMERIE & SALANTERIE

Bei Husten,
Heiserkeit, Verschleimung, Brust-, Lungen- und Magenkatarrh sind die
Wolfenher'schen
Malz-Extract-Brust-Bonbons,
Ulm, Hafenbad,
anerkannt das beste Hülfsmittel. Vorrätig in versiegelten Pergamentpacketen zu 20 und 40 Pf. in Karlsruhe bei K. Appenzeller, Amalienstr., Julius Dehn, Zähringerstr., Robert Fritz Bwe., Kaiserstr., A. J. Gayer, Schützenstr., W. Grimm, Kaiserstr., Karl Hager, Erbprinzenstr., J. Hessel, Marienstr., Michael Hirsch, Kreuzstraße, Hoh. Karoher, Leopoldstr., Aug. Kühn, Schützenstr., Fr. Malsch, Hoflieferant, Ludwigsplatz, Herm. Munding, Kaiserstr., F. Reis, Werderstr., Albert Salzer, Kaiserstr., Ernst Salzer, Kaiserstr.

Kieler Sprotten und Bückinge,
Feldhen und Soles
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische
Holl. Schellfische,
Bodensee-Zorellen,
Bodensee-Karpfen
empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Der Pfund
Frischen Rheinsalm M. 2.40,
 „ **Soles** M. 1.40,
 „ **Schellfische** M. -50,
 „ **Cabeljan** M. -60
 bei **L. Haas,**
 Akademiestraße 46.
 Frische Sendung **Krammetsvögel**
 erwartend.

Frische Schellfische
 Freitag eintreffend,
Kieler Bückinge,
Frankfurter Bratwürste
 à 40 und 20 Pf. per Paar,
Dürrfleisch und Schinken
 empfiehlt **August Lösch,**
 Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Tafel-, Garnir- und Suppen-
 Edel-Krebse**
 vorrätzig bei
L. Haas,
 Akademiestraße 46.

Goldfische in schöner Auswahl vorrätzig.
**Russ. Sardinien und
 Berliner Rollmöpfe**
 frischer Sendung empfiehlt (für Wirthe
 ermäßigte Preise)
August Lösch,
 Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.
 Auch sind **Salz-, Pack- und Kaffee-
 Säcke** billigst zu haben.

**Münzingsche
 Stearinlichter**
 Extra-Qual. à 70 Pf. per Pfund
 (Vollgewicht)
 empfiehlt
L. Sturm,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Corsets
 in größter Auswahl von M. 1.—
 das Stück an bis zur feinsten Sorte.
Reparaturen sowie Anfertigungen nach Maß werden
 prompt und billigst besorgt.
 Alleinige Niederlage der **paten-
 tirten**
**Orthopädischen u. Hygienischen
 Frauen- und
 Mädchen-Corsets**
 bei
Julius Strauss,
 Kaiserstr. 143, nächst dem Marktplatz.



**Saison-Handschuhe,
 Glacé, 4knöpfig,**
 mit breiter Kapennaht,
M. 2.— 6.1.
 das Paar empfiehlt in guter Qualität
K. Appenzeller,
 185 Kaiserstraße 185.

Schottische
Tressen,

sehr passender Besatz für **Damen-
 und Kinder-Kleider,**
 in allen modernen
Salsonfarben
 zu sehr billigen Preisen.
Julius Strauss,
 Kaiserstr. 143, nächst dem Marktplatz

Umzugshalber

bleibt unser Geschäft einige
 Tage geschlossen.
 Unser Bureau befindet sich
 von **Donnerstag** ab in unserm
 neuen Hause
Kaiserstraße 167. 2.2.
M. Reutlinger & Co.,
 Möbelfabrik.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
 koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
 Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
 flaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
 in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
Julius Meyer, Kaiserstraße 211.
 Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten
 jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Patent-Noten-Pult



mit Leuchter, schwarz lackirt,
 zum Zusammenlegen, nur
M. 6.50 pro Stück.
 Dieses von gutem harten
 Holz solid und praktisch
 gebaute Pult ist nur 600
 Gramm schwer, vollständig
 zerlegbar, mit Riemen zum
 Einschnallen versehen, und
 daher zum Transport
 äußerst bequem.
Taschennotenpulte
 von M. 1.50 an.
Oscar Laffert, Nachf.,
 Kaiserstraße 114.



Hochzeits-, Verlobungs-
 und
Gelegenheits-Geschenke,
 neueste
 kunstgewerbliche Erzeugnisse,
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant.

Garantirt rein naturwollene
Bettdecken.

Ich habe eine große Parthie naturwollene
Bettdecken (System Dr. Jäger) in pracht-
 voller Waare billigst abzugeben. 3.1.
 Im Auktionsgeschäft von
S. Hirschmann,
 Jähringerstraße 29.

Gelegenheitskauf.

Heute eingetroffen:
 Einige Hundert Paar schwarze
 und marineblaue
Filzpantoffeln,
 abgestrept, mit Filz und Eino-
 leumsohlen, sowie Otterereinfassung,
 vorzügliche Qualität, welche, so
 lange der Vorrath reicht,
 zu **Mk. 1.50** per Paar
 abzugeben werden, bei 2.1.
J. & S. Hirsch,
 Ecke der kleinen Kirche.

Neuheit, sehr praktisch und schön
Pianino-Lampe, Patent.

Belichtung von oben (die Lampe wird
 auf den Deckel des Instrumentes gestellt).
 Musterlampe brennt jeden Abend im **Piano-
 lager** von
Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

**Regulirfüllöfen,
 Ovalöfen,
 Kohlenkästen,
 Kohleneimer,
 Coaksfüller,
 Kohlenlöffel,
 Schürhaken,
 Kochherde,
 Kochgeschirre jeder Art**

empfehlen in großer Auswahl zu billigen
 Preisen 3.3.

Ph. Nagel,
Eisenwaarenhandlung,
 Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule.



Feuer-, Fall- u. einbruchsfichere Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt Wilh. Weiss, Karlsruhe, Erbprinzenstraße 24.

Empfehlung. - Unterzeichneter empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Kachelöfen von allen Farben.

W. Leicht's Ofengeschäft, Spitalstraße 43. Reparaturen und Putzen zu billigster Berechnung.

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten



Patent-Closets. Closetfabrik W. Stölzle München. Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.

Kohlen-Scheitholz zu Anfeuerholz, fein gespalten und sehr dürr, per Ster Mark 9. - empfiehlt E. Winter jr., Holz- und Kohlen-Geschäft, 10.3. 24 Augartenstraße 24.

Die Tyroler Krautschneider, Frau Maria Theresia Eschhofen und ihr Sohn Josef Eschhofen sind wieder angekommen und empfehlen sich im Kraut- und Rübenschnneiden. 8.3.

Schriftliche Bestellungen werden entgegengenommen im Gasthaus zur Fortuna, Ecke der Blumen- und Waldstraße, und Gasthaus zu den drei Königen, Ecke der Hebel- und Kreuzstraße, sowie bei Herrn Max Wegger, Adlerstraße 8 im Baden. 8.7.

Bestellungen zum Kraut- und Rübenschnneiden werden angenommen in den drei Königen, in der Restauration Woudon, Lud. Asplan- und im Wöhren.

Cafe-Restaurant z. Engl. Hof. Tagesplatte für Donnerstag den 21. Oktober: „Beni-Zoug-Zoug“.

Ferner empfehle meinen Mittagstisch gegen Restaurationskarten zu beliebiger Verwendung zu:

Nr. 1.25: Suppe und 2 Gänge mit Dessert, Nr. 1.50: " " 3 " " " " Nr. 2.-: " " 4 " " " " ff. Kaffee, Münchener Bier, reine Weine, Conditorei etc.

Fritz Rettig Sohn. Marmor-Kegelbahn. Bringe meine Marmor-Kegelbahn zur gefälligen Benützung in empfehlende Erinnerung. 5.4.

V. Eckert, Ritterstraße 34, zur Wacht am Rhein.

Sochten erschien: Rosegger, Höhenfeuer. Neue Geschichten aus den Alpen. Preis 4 Mark, gebunden 5 Mark. - Borrätzig bei E. Kundt, Buchhandlung, 144 Kaiserstraße 144.

Sammelfleisch, junges, fettes, per Pfd. 60 Pfg., Brüste 40 Pfg. empfiehlt Louis Schneider, Amalienstraße 20.

Gasthaus zum gold. Karpfen. Süßen Wein aus italienischen Trauben gekeltert.

Restauration zum Palmgarten empfiehlt frisch eingetroffene Sendung Münchener Spatenbräu, reichhaltige Speisekarte, warme Fleischpauletchen, sowie stets frisch angefertigte Gänseleberpaste, welche auch stets in jeder Größe ganz oder im Anschnitt außer dem Hause abgegeben wird.

August Nisinger. Café Prinz Carl. Heute früh Wellfleisch. Abends verschiedene feine hausgemachte Würste empfiehlt A. Baumann.

Bischoff'sche Bierhalle, Herrenstraße 10. Heute Donnerstag Morgens Wellfleisch und neues Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste, sowie Schinkenwurst und Schwarzenmagen empfiehlt Karl Weissinger.

Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben. Gasthaus zum gold. Karpfen. Heute frische Leber- und Griebenwürste.

Restauration Moyer, Werderplatz 53. Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut. Mittags frische Leber- und Griebenwürste.

Wohnungs-Veränderung. Dr. med. K. Kahsmitz, Specialarzt für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, wohnt von heute ab Kaiserstraße 134, 1. Stock.

Sprechstunden: von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntags von 8-11 Uhr.

Zu bevorstehendem Wohnungswechsel empfehle ich geehrten Herrschaften mein Lager in stützgerechten Spiegeln in Gold-, Bronze-, Holzimitation-Rahmen, Gallerien und Parterres.

Ferner in Einrahmung jeglicher Bilder und Photographien bei reichhaltiger Auswahl von Musterprofilen und solidester Ausführung, sowie im Neuherstellen von alten Bildern und Spiegelrahmen und Gallerien etc. und Bleichen und Reinigen von Kupferstichen und anderer Bilder. Hochachtungsvoll J. Wanger, Vergolder, Waldstraße 18.

Bei den größeren Spiegeln große Preisermäßigung.

Billiger, aber entschieden feiner u. edler als die parfümirten ausländischen Biqueure ist Bistfeldt's beliebter Magenbehalten. Niedert. u. A. G. Wickersheim & Cie., Diet. Merkle, Louis Sturm.

Apfelmost, süßer sowie vergohrener, ist heute von 20 Litern an wieder zu haben in meiner Kelterei Kaiserstraße 17. 3.2.

Peter Böss. Auerbach's „Deutscher Kinder-Kalender. Eine Festgabe für Knaben und Mädchen jeden Alters.“ der für den beinahe ungläublichen Preis von Einer Mark eine Fülle unterhaltender und belehrender Aufsätze von hervorragenden Autoren, geschmückt mit reizenden naiven Bildern, darbot, war - wie viele Eltern wissen werden - letzte Weihnachts das Entzücken der Jugend. Der neue Jahrgang ist - und das will viel sagen - in beinahe jeder Beziehung noch besser als der vorige. Die Fülle des Gebotenen ist dieselbe geblieben - aber uns dünkt, sowohl in textlicher wie illustrativer Beziehung ist noch Feineres als das letzte Mal geleistet, ja es sind einzelne wahre Kabinetsstücke diesmal darin, so z. B. - doch nein, wir wollen weder Groß noch Klein die Ueberraschung verderben. In der nächsten Buchhandlung ist der Kalender zu haben, nur Eine Mark kostet er, es wird niemand gereuen, wenn er ihn kauft - die Kinder werden ihm schon danken.

Deutscher Schuhmacher-Kalender 1887. herausgegeben vom Centralvorstand des Verbandes deutscher Schuhmacher-Innungen, sehr interessant und empfiehlt das Stück zu 30 Pfg. sämtlichen Kollegen und Interessenten hier und der Umgegend F. Schmidt, Schuhmachermstr., Amalienstraße 15. Gg. Kiedling, " Wilhelmstraße 17

Todes-Anzeige. * Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser liebes Kind Arthur heute Nacht 1/2 11 Uhr durch den Tod von seinen schweren Leiden erlöst wurde.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Kaiserstraße 88, aus statt. Felix Stenzel, Emma Stenzel geb. Meyer.

Liederfrau. Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

108. Wie sehr unsere Industrie auf allen Gebieten das Ausland zu überflügeln sucht, und wie glänzend das in vielen Fällen gelingt, beweist die große Prämierung innerhalb Jahresfrist der Firma B. Meisinger in Düsseldorf, deren Deutsche Liqueure an vielen Orten Deutschlands in Concurrenz mit den feinsten und theuersten ausländischen Marken heute schon vorgezogen werden. Zudem sind die Preise wesentlich billiger, weil der hohe Eingangszoll nicht darauf lastet. Die Firma hat sich die Aufgabe gestellt, nur das Allersbeste zu liefern und bittet nur ihre Fabrikate einer Prüfung zu unterziehen. Käuflich bei **W. Altman, Weinhandlung, Bahm & Wasler, Jul. Dehn, Aug. Kühn.**

Universum. Illustrierte Zeitschrift für die deutsche Familie. Bereits das 2. und 3. Heft des neuen (III.) Jahrgangs dieser von J. v. Buttkamer redigierten vortrefflichen Zeitschrift liegen uns vor. Außer den Novellen „Ebbe und Fluth“ von Wilhelm Berger, welche fortsetzt, und W. Jensen's „Um ein Menschenalter später“, die zum Abbruch gebracht wird, enthält das 3. Heft bereits den Anfang einer vielversprechenden größeren Novelle „Zorinde“ von Ernst Eckstein. Wir heben sodann hervor: „Inschallah“, Eine mor:enländische Erzählung von Dr. Heinrich Brugsch-Pascha. — „Konen“ von Eugen von Jagow. Mit Original-Illustrationen nach der Natur gezeichnet von Fr. Stollenberg. — „Friedrich der Große und das deutsche Volk“ von Karl Robert. — „Heidelberg Jubiläumsbilder“ von Dr. Walz. Mit Originalzeichnungen von E. Horstig und E. Unger. — „Die Erziehung einer neuen Generation“ von Dr. med. Hermann Klende. — „Was sich schied“ von Franz Schinkert. — „Die amerikanischen Friedhöfe“ von Dr. Emil Deder. — Die Illustrationen, Kunstbelegungen sowohl wie Textbilder, sind durchweg künstlerisch vollendet und von ungem. anziehendem Reiz. Obenan die beiden sehr werthvollen Lichtdruckbilder: „Aemchen v. Tharau“. Originalzeichnung von Woldegar Friedrich. „Studienkopf“. von F. Venbach. — Ferner die Original-Reproduktionen in Holzschnitt: „General Seidlitz auf Recognition“. Nach dem Gemälde von Werner Saut. — „Der Geburtstagsgratulant“. Nach dem Gemälde von Albert Raubrich. — „Der Sieger in der Preisregatta“. von Fred. Rejm. — „Wir wünschen Glück, Herr Förster!“ von G. Henieler. — „Erstes Abenteuer“. von G. Nielsen. — „Stille Ecke“. von Julius Ebertraut. — „Das Obeltingzimmer des Schlosses Lindberhof“. — „Rendezvous“. Originalzeichnung von Eb. Graeb.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

19. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 24	27" 5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 12 1/2	27" 6"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 11	27" 6"	"	trüb
20. Oktober				
6 U. Morg.	+ 6	27" 7"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 10 1/2	27" 8"	"	"
6 " Abds.	+ 9 1/2	27" 8,5"	"	"

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 21. Oktober. IV. Quartal, 111. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Der Maskenball.** Oper in 3 Akten. Deutsch von Grünbaum. Musik von Verdi. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 22. Oktober. Aenderung der Abonnementsnummer. IV. Quartal. 113. Abonnements-Vorstellung. **Die Jungfrau von Orleans.** Trauerspiel in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Schiller.

Estandesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:
19. Okt. Karl Schweizer von hier, Werkführer hier, mit Wilhelmine Hofmann von Gpylgen.

Geburten:
17. Okt. Leo, Vater Hirsch Jakob, Schächter.
17. " Friedrich Hermann, Vater Heinrich Herth, Hotelier.
18. " Karl, Vater J. M. Ernst, Wagenwärtersgehilfe.
18. " Ernst Paul Siegfried, Vater Ernst Ulrich, Kaufmann.

19. " Luise, Vater Wilhelm Söhn, Metzger.
19. " Theodor David, Vater J. Weiß, Fabrikant.

Todesfälle:
19. Okt. Arthur, alt 4 Monate 21 Tage, Vater Kassengehilfe Stenzel.

20. " Ludwig, alt 5 Monate 7 Tage, Vater Stimmermann Wohlwend.

Wegen
Geschäfts-Aufgabe

werden von jetzt ab sämtliche Artikel meines Lager's in **Lugus- und Gebrauchs-Gegenständen**, geeignet zu Geschenken jeder Art, zu **bedeutend reduzirten Preisen** abgegeben und empfehle in reichster und neuester Auswahl:

Säulen, Broncen, Büsten und Gruppen, Zimmer- und Wanddekorationen, Tische, Lampen, Leuchter, Uhren, Schreibzeuge und Schreibgarnituren, Bier-, Wein- und Liqueurservice, Blumentische und Ständer, Vogelkäfige, Wandkästchen, Etageres, Rauch- und Reiseriquisten, Spazierstöcke, Photographierahmen etc.

Majoliken,

größte Auswahl Fächer jeden Genres, Damenschmuck in echt und imitirt, feine Federwaaren, Albums, Cassetten in jeder Art und Preislage,

sowie noch viele hier nicht benannte Gegenstände, und lade zum Besuche höflichst ein.

Fr. Distelhorst,
187 Kaiserstraße 187.

Regulir-Fülllöfen

amerikanischen Systems,
ständig brennend, mit sichtbarem Feuer, genauester Regulirung, Ventilation und Verdunstvorrichtung, in schönen, neuen Formen und eleganter Ausstattung,

aus den Hüttenwerken der Herren **Gebrüder Glenth** in Eisenberg und Hochstein (Pfalz), in grosser Auswahl vorräthig bei

L. J. Ettlinger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.

Krokodil.
Donnerstags-Concert.

Anfang 8 Uhr.

Café Anglais.

M. M. les Etrangers se journant ou de passage à Karlsruhe sont informés qu'ils pourront trouver dans mon établissement une **cuisine confortable** à des **prix modérés.** — **Monde Illustré.**
Fritz Rettig fils.

3.1.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und daselbst sowie durch Vermittlung der Briefträger bei den hiesigen Postanstalten zu haben:

Post-Bericht für den Winterdienst 1886/87,

herausgegeben vom **Kaiserlichen Postamte in Karlsruhe**, enthaltend:

- 1) Bezeichnung der ankommenden und abgehenden Posten nach Ankunfts- und Abgangszeit bzw. der Zugnummer.
- 2) Bezeichnung der Läden, Kurse etc., von und nach welchen die einzelnen Posten bzw. Züge Postsendungen befördern, sowie genaue Angabe der Gattungen von Postsendungen, welche mit jeder einzelnen Post Beförderung finden.
- 3) Angabe des Beginns derjenigen Bestellung im Orte, zu welcher die mit den einzelnen Posten eingehenden verschiedenen Postsendungen gelangen und Angabe der Schlusszeit für die mit den einzelnen Posten abgehenden Postsendungen nach den verschiedenen Gattungen getrennt.
- 4) Die Dienststunden der Annahme- und Ausgabestellen.
- 5) Zusammenstellung der täglich stattfindenden Bestellungen im Orte und Landbezirke.
- 6) Verzeichniß der amtlichen Verkaufsstellen für Freimarken etc.
- 7) Verzeichniß der aufgestellten Postbriefkästen und Angabe der Leerungszeiten.

Preis 20 Pfennig.

3.3.

Sprachen- und Handelsinstitut „Gibraltar“ Neuchâtel (Schweiz).

26 Wintersemester. Neue Sprachen und Handelsfächer, ertheilt vom Staate patentirten Lehrern. Referenzen der ersten schw. Schul- und Staatsmänner. (H. 3916 Q.) 4.4.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 37 vom 19. Oktober 1886.

Inhalt:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:

- Ordens- und Medaillenverleihungen (Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)
- Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens. (Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)
- Dienstaufträge.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:

- des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:
 - die Bildung der Notarkammern betreffend;
 - die allgemeine wissenschaftliche Vorbildung der Geistlichen betreffend;
 - die katholische Friedrich-Christiane-Luisenstiftung betreffend;
 - des Ministeriums des Innern:
 - die Ausgabe von Schulverschreibungen auf den Inhaber durch die Stadtgemeinde Karlsruhe betreffend;
 - die Errichtung einer weiteren Apotheke in Karlsruhe betreffend;
 - die Eröffnung eines Reichstagsabgeordneten im XI. Badischen Wahlkreise betreffend.

Todesfälle:

Gestorben sind:
 am 15. September 1886: Herr **Edvard**, Professor a. D., in Dyingen; am 22. September 1886: **Herr Otto**, evangelischer Pfarrer, in Dyingen; am 3. Oktober 1886: **Herr Meisinger**, Johann Baptist, Oberrechnungsrath an der Technischen Hochschule in Karlsruhe.

Frankfurter Geld-Course am 19. Oktober 1886.

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.16	16.13
„ „ in 1/2	16.13	16.09
Engl. Sovereigns	20.34	20.29
Russ. Imperiales	16.73	16.68
Ducaten	9.47	9.43
„ al maroo	9.59	9.55
Dollars in Gold	4.20	4.16
Holl. Silber fl. 100	—	168.—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Gold al maroo p. 1/2	1396.—	1392.—
Ganz f. Scheideg.	1402.—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	134.90	132.90

Wochengottesdienst. Donnerstag den 21. Oktober, Abends 5 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtpfarrer **Laengin**.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **H. Müller** in Karlsruhe.

Goldener Karpfen. Langherner, Cand. med. v. Heidelberg. Kreis, Lehrer v. Mannheim. Witt, Kfm. v. Köln. Hof, Finanzcand. v. Mosbach. Frech, Lapezierer v. Reutlingen. Kleme, Justizreferendar v. Tübingen.

Goldener Ochse. Hoffmann, Stud. v. Stuttgart. Winte, Kfm. v. Nürnberg. Salbucher, Kfm. v. Warmen. Groß, Kfm. v. Kolmar. Döster, Kfm. v. Neuhäusen.

Goldenes Hsp. Silberstein u. Falkmann, Kf. v. Berlin. Marr, Kfm. v. Mannheim. Franck, Kfm. von Frankfurt. Fuhs, Kfm. v. Heidelberg. Goldberg, Kfm. v. Landau. Loh, Kfm. v. Zweibrücken. Maier, Kfm. v. Stuttgart. Kvaler, Kfm. v. Hannover.

Goldene Traube. Dessenauer, Lehrer v. Weissenheim. Löcher, Gastwirth v. Hohen. Koch, Weinlehr. Waarer, Restaurateur. v. Sauter, Brauereibes. v. Nagold. Müller, Kfm. v. Berlin.

Grüner Hof. Kern, Kfm. v. Speyer. Blum u. Bobmann, Kf. v. Mannheim. Mahler u. Bally, Kf. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Stuttgart. Eppmann, Kfm. v. Offenbach. Gschmann, Kfm. v. Hofheim. Sieber, Kfm. m. Frau v. Delsheim. Herz, Kfm. von Heilbronn. Keller, Lithograph v. Kreisfeld. Huber, Professor, u. Schauble m. Frau v. Zürich. Bender, Professor v. Wien.

Hof von Holland. Fr. Weber v. Göttingen. Wieser, Badermstr. v. Göttingen.

Hotel Germania. Baron v. Lütkeim v. Niederröna. Freudenberger, Betriebsinsp. von Wittingen. Weisenfeld, Baumstr. m. Frau v. Gernsbach. Holzland, Dr. phil. m. Frau v. Freiburg. Kober, Bankdirector v. Karlsruhe. Dr. Wagner, Anwalt v. Heidelberg. Sachs, Kf. u. Wittig, Kfm. v. Berlin. Fr. v. Dornberg, Oberst m. Frau v. Kolmar. Schrey, Kf. v. Wiesloch. Krallheimler, Kfm. v. Stuttgart. Striemer, Kfm. v. Breslau. Jungbäuel, Kfm. v. Köln. Lampe, Kfm. v. Hamburg. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Knapp, Kaufm. v. Würzburg.

Hotel Grosse. Haujen u. Göb, Part. v. Basel. Vösch, Feidenstein, Bittschow u. Hermann, Kf. von Berlin. Binder, Kfm. v. Gladbach. Kemmerich, Kfm. v. Weimar. Lang, Kfm. v. Freiburg. Leger, Kfm. v. Dresden. Dahm u. Hoastler, Kf. v. Gera. Jahresdörfer, Kfm. v. Nürnberg. Seligmann, Kfm. v. Köln. Waagler, Kfm. v. Kreisfeld. Heymann u. Trunzsch, Kf. v. Frankfurt. Dony, Kfm. v. Breslau. Döhrle, Kfm. v. Elberfeld. Behrens, Kfm. v. Offenbach. Wiedemann, Kfm. v. Düsseldorf. Kug, Kaufm. v. Hanau. Moll, Kfm. v. Brüssel. Bröding, Kfm. v. Leipzig. Vegenfeld, Kfm. v. Mannheim. Schachtberg, Kfm. v. Wega.

Hotel Stofleth. Bishoffskell, Kaufm. v. Berlin. Köhler, Kfm. v. Redargemünd. Jakob, Kfm. u. Dr. Kah, Rechtsanwalt v. Mannheim. Geosaller, Kfm. von Paris. Coomans, Kfm. v. Brüssel. Pendl u. Klein, Kf. v. Frankfurt. Bräuer, Kfm. v. Stuttgart. Braun, Kfm. v. Hanau. Spielmann, Kaufm. v. Blaun. Fr. Müller v. Massenbachhausen. Maschino, Juwelier von Terzo. Bracht, Hotelbes. v. Gdingen. Otto, Jagd. v. Straßburg. Wagner, Baller v. Jagge au.

Hotel Lantshausen. Dömler, Landeshauptm. v. Gernsbach. Burhard, Weinlehr. v. Wiesloch. Bodenheimer, Stad. jur. v. Stuttgart. Benedy, Rechtsrat. v. Oberweiler. Prange, Kaufm. v. Forstheim. Hef, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Maria. Büllmann, Kfm. m. Frau, u. Sachs, Kf. v. Mannheim. Schäfer, Kfm. v. Neustadt. Stogel, Kfm. v. Heilbronn. Weir, Kfm. v. Göttingen. Dauer, Kfm. v. Köln. Feuerbach, Kfm. von Stuttgart. Heyne, Kf. v. Offenbach. Schulz, Pastor v. Brandenburg. Mayer m. Frau von Speyer. Erber m. Sohn a. d. Pfalz. Sonntag m. Frau von Freiburg.

König von Preußen. Deckmann, Kfm. v. Magdeburg.

König von Battenberg. Burger, Jugmstr. v. Konstanz. Hildebrand, Kellner v. Riegel. Fuß, Schneider v. Wiesloch. Stech, Kaufm. v. Frankweiler. Pfeifer, Bäder v. Heimbach. Dögele, Bäder v. Freiburg. Wunderli, Kf. v. Salem. Theilmann, Metzger von Klein-Siedlach. Bolz, Sattler v. Niederhochstet. Kestler, Goldschmied v. Jony.

Kaffeehof. Kern u. Strauß, Kf. v. Mannheim. Bär u. Franck, Kf. v. Frankfurt. Levy, Kfm. v. Tübingen. Kahn, Kfm. v. Schwetzingen. Oppenheim u. Strauß, Kf. v. Frankfurt.

Prinz Max. Böhm, Kfm. v. Oberlahnstein. Simon, Kaufm. v. Straßburg. Winger, Kaufm. v. Wiesbaden. Schenckmann u. Seebach, Kaufm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Trier. Heiligensiedler, Kfm. v. Berlin. Kamerer, Kfm. v. Köln. Ott u. Sponzel, Kaufm. v. Stuttgart. Fuhsch, Kfm. v. München. Marx u. Wegel, Kf. von Freiburg. Mondowsky, Kfm. v. Mainz. Paul, Kaufm. v. Buchen. Schnorrmann, Kfm. v. Laub. Dink, Kfm. v. Brennet. Herber, Kfm. v. Sulzburg.

Reichsadler. Gräning, Handelsmann v. Heidelberg. Gähner m. Frau v. Konstanz.

Rose. Hade, Mühlenbauer v. Dürkheim. Jung, Kfm. v. Bergzabern.